

Für Elise

Ludwig van Beethoven
arr. by Michael Heupel & Edith Meyer

Musical notation for measures 4-8. Measure 4 starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The piece begins with a piano (*p*) dynamic. The right hand plays a sequence of eighth notes: F#4, G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F#4. The left hand plays a steady eighth-note accompaniment: F#2, G2, A2, B2, C3, B2, A2, G2, F#2. Pedal markings are present: Ped. 5 2, *, Ped. 5, *, Ped. *

Musical notation for measures 8-13. Measure 8 continues the right-hand melody. Measure 9 introduces a first ending bracket (1.) over measures 9-10. Measure 10 ends with a repeat sign. Measure 11 starts a second ending bracket (2.) over measures 11-12. Measure 12 ends with a repeat sign. Measure 13 concludes the section. Pedal markings include Ped. *, simile, and Ped. *

Musical notation for measures 14-15. Measure 14 continues the right-hand melody. Measure 15 ends with a repeat sign. Pedal marking: 16

Musical notation for measures 16-19. Measure 16 continues the right-hand melody. Measure 17 introduces a first ending bracket (1.) over measures 17-18. Measure 18 ends with a repeat sign. Measure 19 concludes the section. Pedal markings: 5, 1, 2

Musical notation for measures 20-24. Measure 20 continues the right-hand melody. Measure 21 introduces a first ending bracket (1.) over measures 21-22. Measure 22 ends with a repeat sign. Measure 23 concludes the section with a *rit.* (ritardando) marking. Measure 24 concludes the piece. Pedal markings: 1, 24

Ode an die Freude

Ludwig van Beethoven
arr. Michael Heupel & Edith Meyer

Allegro

mf
p
f

Red. Red. Red. simile

3 4 8 12 16

Klaviermusik Noten online bestellen.

Klaviernoten zum Beethoven-Jubiläum 2020
(250. Geburtstag)

28 32

Ludwig van Beethoven ist, zumindest seit dem Jahre 2020, seinem 250. Geburtsjahr, ein Popstar.

Für sein Leben und seine Musik interessieren sich junge und ältere Menschen auf allen Kontinenten. Auch in Bereichen der Popkultur stößt seine Musik auf besonderes Interesse.

Seine in dieser Ausgabe vereinten Kompositionen sind unglaublich vielen Menschen bekannt. Fast ist man geneigt zu sagen, dass alle Menschen sie zumindest schon einmal gehört haben.

„**Für Elise**“ wurde im Jahre 1810 komponiert. Das Werk trägt keine Opuszahl und wird als WoO 59 (Werk ohne Opuszahl) in Verzeichnissen geführt.

Die „**Ode an die Freude**“ steht bei Beethoven als Finalsatz seiner 9. Sinfonie. Die Uraufführung fand 1824 statt, der dort verwendete Text stammt von Friedrich von Schiller und war ursprünglich als Trinklied gedacht.

1972 wurde das Hauptthema des letzten Satzes vom Europarat zu seiner Hymne erklärt und 1985 von der Europäischen Gemeinschaft als offizielle Europahymne angenommen. In der Begründung heißt es, „sie versinnbildliche die Werte, die alle teilen, sowie die Einheit in der Vielfalt“.

Die hier abgedruckten Bearbeitungen haben einen geringeren Schwierigkeitsgrad und stammen von den beiden Klavierpädagogen Edith Meyer (*1958) und Michael Heupel (*1952). Die beiden haben im Jahre 1992 in unserem Verlag eine hochinteressante Klavierschule veröffentlicht. Sie trägt den Namen „**Power Play – Klavierspielen**“. Diese praxisnahe Ausgabe ist ganz besonders auch für Wiedereinsteiger geeignet und ist mit einer CD ausgestattet, auf der alle 70 Klavierstücke zu hören sind.

Überholten Begriffen wie „E“- und „U“-Musik wird dort keine Bedeutung beigemessen, alt und jung können gleichermaßen Spaß und Nutzen daran haben.



Eres 3288

Klaviermusik aus der Eres Edition

*ohrenfreundlich * gemütsheiternd * umweltverträglich*